



Freiwillige Feuerwehr Piberschlag

JAHRESBERICHT 2014

Berichte - Information - Aktuelles



Foto: Günter Kitzmüller

Wahl der Miss Sterngartl-Gusental beim Piberschläger Wald- und Stadelfest

Besuchen Sie unsere Homepage unter:

www.ff-piberschlag.at

Aus dem Inhalt

Einsätze

Bericht Seite 4-5

Jugend

Bericht Seite 6

Übung und Ausbildung

Bericht Seite 7

Feuerwehrnachwuchs

Bericht Seite 8-9

Leistungsabzeichen

Bericht Seite 10

Auszeichnungen

Bericht Seite 11

Wald- und Stadelfest

Bericht Seite 12-13

Ausflüge

Seite 14

Übungsfotos

Seite 15

I m p r e s s u m

Medieninhaber und Herausgeber: FF Piberschlag, 4184 Schönenegg

Redaktion:

E-OAW Heinrich Dumfart

Druck:

Eigenvervielfältig.

Erscheint 1 x jährlich

Berichte mit dem Namen des Berichterstatters müssen nicht die Meinung des Herausgebers sein.



Liebe Feuerwehrkameraden, geschätzte Bevölkerung

Kommandant Wolfgang Atzmüller



Es ist wieder Zeit Bilanz für das Jahr 2014 zu ziehen.

Es freut mich sehr, dass Marcel Prach von der Jugend in den Aktivstand übergetreten ist.

Bei der Jugendgruppe machen wir gerade eine schwierige Zeit durch, da es nur wenige Jugendliche gibt. Um heuer die Gruppe halten zu können haben wir mit den Feuerwehren Schönegg und Altenischlag zusammen gearbeitet. Ich bedanke mich dafür bei beiden Feuerwehren.

Bei der Jugend haben den Wissenstest in Gold Simon Hartl und Sebastian Pagitsch sowie in Bronze Tamara Kaar bestens gemeistert. Marcel Prach hat das Jugendleistungsabzeichen in Gold abgelegt.

Aus der FF Stiftung ist Felix Leutgeb zu uns übergetreten.

Besondere Leistungen haben Walter Höller beim Funkleistungs-

abzeichen in Gold mit dem 27. Rang von 204 Teilnehmern, Nicole Duringer beim Funkleistungsabzeichen in Bronze mit dem 50. Rang von 500 Teilnehmern und Martin Wurm beim Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold mit dem 21. Rang von 196 Teilnehmern gezeigt. Alle 3 waren dabei bei den Besten aus unserem Bezirk. 22 Kameraden haben die verschiedenen Stufen beim bayerischen Leistungsabzeichen abgelegt. Auch dafür Dank und Gratulation.

Danke an die Feuerwehrkameraden für die Teilnahme bei den Einsätzen sowie die Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung an der Landesfeuerwehrschule und im Bezirk.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden die Kameraden Johann Mayer für 25 Jahre Mitgliedschaft, Manfed Mayrhofer, Josef Ortner und Franz Schuster für 40 Jahre Mitgliedschaft und Johann Ortner für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Danke

für eure Arbeit für die Feuerwehr und damit für die Bevölkerung unserer Gemeinde. Harald Mörixbauer ist auf Grund seines Wohnsitzes zur Feuerwehr Ahorn übergewechselt. Auch ihm ein Danke für die jahrelange Arbeit für die FF Piberschlag.

Bei unserem Wald- und Stadelfest fand heuer die Wahl der Miss SternGartl-Gusental statt. Mein Dank gilt den Organisatoren Regina Stumptner und Bgm. Peter Pagitsch, sowie allen Helfern, der Bevölkerung aus nah und fern für den guten Besuch, den Grundbesitzern für die Zurverfügungstellung der Grundstücke und des Parkplatzes.

Hauptsponsor bei der Misswahl war das Hotel Guglwald. Danke dafür und auch allen anderen Sponsoren beim Fest.

Ebenfalls wieder als Sponsor haben sich Bettina und Günter Schaubschläger (Cafe Treffpunkt, Rohrbach) beteiligt. Sie haben einen namhaften Betrag zur Finanzierung der

Feuerwehrjacken geleistet.

Ich gratuliere allen Ausgezeichneten und bei der Jahreshauptversammlung beförderten Kameraden. Danke für eure Arbeit. Mein weiterer Dank gilt allen Mitgliedern des Feuerwehrkommandos, den Gruppenkommandanten, allen Kameraden und Kameradinnen unserer Feuerwehr sowie ihren Partner/innen für die ausgezeichnete Arbeit im abgelaufenen Jahr. Ebenfalls ein Dank unserem Bürgermeister und dem Gemeinderat, die den Anliegen der Feuerwehr immer wohlwollend gegenüber stehen.

Danke der Bevölkerung und den Firmen für ihre Spendenbereitschaft und den Besuch unserer Veranstaltungen.

Unsere Freizeit für eure Sicherheit – euer Besuch als unsere Anerkennung.

Euer Kommandant Wolfgang Atzmüller



Vorwort Jahresbericht

Bürgermeister Peter Pagitsch

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend, liebe Feuerwehrkameraden! Die FF-Piberschlag kann heuer wieder auf ein erfolgreiches Feuerwehrjahr zurückblicken. Bei den Einsätzen, Veranstaltungen und Übungen wurden wieder unzählige ehrenamtliche Stunden für das Wohl unserer Gemeindebevölkerung aufgebracht. Dabei wurden die Gemeinschaft und das Miteinander über unsere Gemeindegrenzen hinaus gefördert. Auch die Gemeinschaft zwischen den beiden Feuerwehren in unserer Gemeinde ist weiter gewachsen. Gerade bei der Jugend gibt es schon mehrere Jahre eine gute Zusammenarbeit.

Um unsere Feuerwehrjugend bestmöglich zu unterstützen haben wir aufgrund meines Vorschlags eine jährliche Förderung von 400.- Euro von Seiten der Gemeinde (Verein der Schönenegger) beschlossen. Diese

Förderung wird auf beide Feuerwehren aufgeteilt.

Ein Höhepunkt im heurigen Jahr war das Piberschläger Wald- und Stadtfest mit der Miss SternGartl-Gusental Wahl. Durch diese Veranstaltung konnte der Bekanntheitsgrad unserer Gemeinde und des Stadtfestes entsprechend gesteigert werden. Viele zusätzliche Besucher aus den 18 SternGartl-Gusentalgemeinden konnten am Sonntag zur Misswahl begrüßt werden und alle waren über die rasche Bedienung trotz des übervollen Stadls begeistert. Ein besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Herzlichen Glückwunsch nochmals an unsere Kandidatin Nadja Kohlberger zum zweiten Platz.

Zum Jahreswechsel ist es mir ein Anliegen, mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden mit ihren Familien für die vielen ehrenamtlich ge-

leisteten Stunden zu bedanken. Bei Kommandant Wolfgang Atzmüller sowie den Kommandomitgliedern bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit und bitte auch in Zukunft darum.

Mein Dank gilt auch allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die einen ehrenamtlichen Dienst tun. Danke auch für die gute Zusammenarbeit sowie das entgegengebrachte Vertrauen und den positiven Anregungen.

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, eine ruhige Zeit und für 2015 alles Gute sowie Gesundheit.

Euer Bürgermeister



Die Zeit!

„Ich wünsche Dir statt wertvoller Gaben etwas, was die Wenigsten haben.

Ich wünsche Dir Zeit Dich zu freuen und zu lachen, aus der Zeit Deines Lebens das Beste zu machen.

Ich wünsche viel Zeit, um an Dich selbst zu denken.

Zeit nicht nur für sich, sondern auch zum Verschenken.

Ich wünsche Dir Zeit, um Glück zu empfinden, um ruhig und gelassen sich wieder zu finden, um durchzuatmen, zurückzuschauen und der inneren Stimme zu vertrauen.“

Wir gratulieren sehr herzlich zur Vollendung des 65. Lebensjahres und wünschen alles Gute, vor allem viel Gesundheit:

**E-Br Johann Grünzweil
OBM Alois Perlwieser**



Einsätze

2014 wurden wir zu vier Brändeinsätzen gerufen. Am 31. Dezember 2013 wurden wir zu einem Brändeinsatz in Köckendorf gerufen. Eine Gartenböschung gloste vor sich hin. Auf Grund des Ausmaßes des Brandes muss davon ausgegangen werden, dass der Schmelzbrand bereits mehrere Stunden vorher ausgebrochen ist. Der Brand konnte rasch gelöscht werden. Zu einem weiteren Brand in Köckendorf wurden wir am Vormittag

des 25. März alarmiert. Eine Sauna ist in Brand geraten. Da es zu dieser Tageszeit schwierig ist genügend Einsatzkräfte zu haben, wurden auf Grund des Alarmplanes gleichzeitig auch die Feuerwehren Schönenegg, Afiesl und Helfenberg alarmiert. Der Brand konnte von den Atemschutztrupps sehr rasch gelöscht werden. Im Anschluss wurde das Gebäude mit dem Hochleistungslüfter rauchfrei gemacht. Mit

der Wärmebildkamera aus Rohrbach wurde überprüft ob sich noch irgendwo Glutnester befinden. Es stellte sich heraus, dass dieser Brand bereits einige Zeit im Gange war. Da die Saunatür geschlossen war gab es keine Sauerstoffzufuhr und konnte sich der Brand daher nicht ausbreiten. Am 8. Oktober wurden wir um 23.00 Uhr mittels Sirene zu einem Garagenbrand in Altenschlag alarmiert. Die Feuerwehr

Altenschlag hat nach dem Eintreffen mit einer Motorsäge das Tor der Garage aufgeschnitten. Die Feuerwehrkameraden aus Piberschlag haben den Brand unter Einsatz von Atemschutz gelöscht. Der Hausbesitzer hat versucht den Brand mittels Feuerlöscher zu löschen. Dieser hing aber in der brennenden Garage und war so heiß, dass er sich Verbrennungen zugezogen hat. Brandursache war vermutlich



Böschungsbrand in Köckendorf

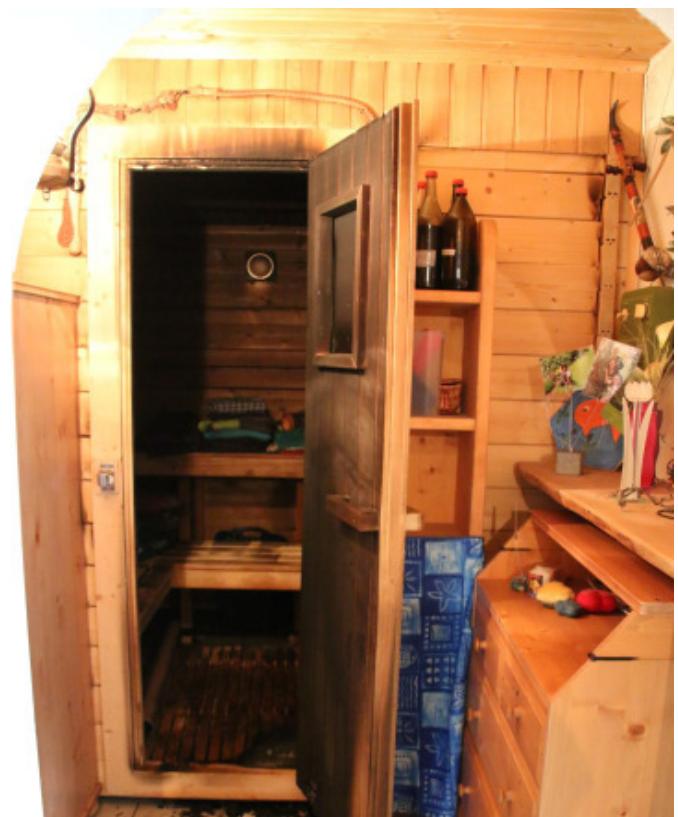


der Akku eines Modellautos. Durch den raschen Einsatz der Feuerwehren konnte ein Ausbreiten auf andere Teile des Gebäudes verhindert werden.

Wir mussten auch zu 21 technischen Einsätzen ausrücken, die sich über den ganzen Feuerwehrbereich ausgedehnt haben. Mehrmals wurden wir zu Berge- und Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfällen alarmiert.

oben: Saunabrand in Köckendorf

unten: Garagenbrand in Altenschlag





Feuerwehrjugend

Auch im Jahr 2014 waren die Mitglieder unserer Jugendgruppe wieder erfolgreich. Wie jedes Jahr fand zu Ostern der Wissenstest in Rohrbach statt. Dabei konnte unser Teilnehmer wieder die höchste Punktzahl und daher auch das Abzeichen erreichen.

Es folgte dann die Bewerbssaison, wo die Jugend heuer bei 4 Abschnittsbewerben, beim

Bezirksbewerb und beim Landesbewerb antrat.

Die Jugendgruppe hat auch am Bezirksjugendlager in Haslach teilgenommen. Obwohl das Wetter nicht mitgespielt hat und das Jugendlager richtig verregnet war, konnte es doch mit Spiel und Spaß durchgezogen werden.

Schwierig stellt sich zur Zeit die personelle Situation bei unserer

Jugendgruppe dar. Wir müssen uns mit geburtenschwachen Jahrgängen abfinden. So ist es derzeit nicht möglich in Piberschlag alleine eine Jugendgruppe zu stellen. Bereits seit 2 Jahren kooperieren wir mit der FF Schönegg. Ab heuer haben wir die-

se Kooperation auch um die Feuerwehr Altenschlag erweitert. In den nächsten Jahren erwarten wir wieder mehrere Zugänge. Durch die Zusammenarbeit haben alle die Möglichkeit die Leistungsabzeichen abzulegen.

**In den Aktivstand ist im Jahr 2014
Marcel Prach übergetreten.**

Den Jugendwissenstest hat abgelegt:

In Bronze: Tamara Kaar

In Gold: Simon Hartl

Sebastian Pagitsch

Das Jugendleistungsabzeichen hat abgelegt:

In Gold: Marcel Prach



Die Jugendgruppe beim Wissenstest; Sebastian Pagitsch bei den Feuerlöschern



Ausbildung und Übungen

Auch heuer haben wir wieder viele Stunden für Ausbildungen und Übungen aufgewendet. Durch diese Übungen können wir uns einerseits selbst vor Verletzungen schützen, andererseits aber auch professionell und schnell Hilfe leisten. Es findet jeden Monat mindestens eine Übung oder Schulung statt. Dazu kommen noch verschiedene Spezialübungen wie Atemschutz oder Funk. Einige unserer Übungen:

-Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten in Afiesl
 -Hot-Fire Training in einem Brandcontainer in Rohrbach.



Oben: Hot-Fire Training in Rohrbach mit Ausbildung zur Strahlrohrführung. Danke unseren Kameraden aus Rohrbach für Möglichkeit zur Teilnahme.

Unten: Simulierter Flugzeugabsturz mit mehreren Brandstellen und 10 Verletzten. Danke auch an das Rote Kreuz für die Teilnahme



-Großübung Brand eines Betriebes in Vorderweißenbach

-Technische Übung mit den Feuerwehren Afiesl, Schönenegg und St. Stefan (Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen)

-Flugzeugnotlandung mit Brandbekämpfung und 10 Verletzten.

- Sprengübung in Altenfelden

Wir bedanken uns bei allen, die die Mühe auf sich nehmen und so interessante Übungen ausarbeiten und vorbereiten.



Feuerwehrnachwuchs





*Wir gratulieren zum Nachwuchs:
Annette Gahleitner und Hermann Preining zur Geburt von Simon
Janine Wolkerstorfer und Manuel Freller zur Geburt von Leon
Mag. Julia und Dipl.Ing. Walter Höller zur Geburt von Sophie Amelia
Alena und Hannes Grünzweil zur Geburt von Adrian*



Leistungsabzeichen

Eine besondere Leistung hat unser Gerätewirt Martin Wurm abgelegt. Bei der Prüfung für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (die sogenannte Feuerwehrmatura) hat er in OÖ den 21. Platz von 196 Teilnehmer erreicht.

Hervorragende Plätze erreichten auch Nicole Düringer beim Funkleistungsabzeichen in Bronze (Rang 50 von 500 Teilnehmern) und beim Funkleistungsabzeichen in Gold Dipl.Ing. Walter Höller (Rang 27 von 204 Teilnehmern). Es sind dies bei allen die besten Leistungen im Bezirk Rohrbach.

Wir gratulieren unseren Kameradinnen und Kameraden zu diesen ausgezeichneten Leistungen und ersuchen euch so weiterzumachen.

Das bayerische Leistungsabzeichen legten ab:		
Stufe 1:	Stufe 2:	Stufe 3:
Düringer Nicole	Höller Walter	Dumfart David
Haselgrübler Barbara	Kohlberger Raphael	Haselgrübler Johannes
Schaubsläger Kerstin	Ortner Manuel	Schöftner Patrick
Leutgeb Felix	Prach Dominik	
Prach Marcel	Schaubsläger Raph.	Stufe 6:
Schwarzinger Markus		Atzmüller Armin
Lehner Philipp	Stufe 5:	Düringer Harald
	Dumfart Andreas	Wurm Martin
Stufe 4:	Prach Daniel	
Höller Julia	Schaubsläger Günter	
Ortner Andreas		



Im Jahr 2014 wurden von den Kameraden folgende Leistungsabzeichen abgelegt:

Feuerwehrleistungsabzeichen

Bronze:

Schaubsläger Kerstin
Prach Marcel

Silber:

Fleck Daniel
Haselgrübler Barbara
Kohlberger Raphael

Funkleistungsabzeichen

Bronze:

Düringer Nicole
(Rang 9 in OÖ)
Schwarzinger Thomas

Gold:

Dipl.Ing. Walter Höller (Rang 27 von 204 Teilnehmern)



Auszeichnungen



Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurden ausgezeichnet:

Marcel Prach mit dem Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Johann Mayer mit der 25jährigen Dienstmedaille.

Manfred Mayrhofer, Josef Ortner und Franz Schuster mit der 40jährigen Dienstmedaille.

Johann Ortner mit der 50jährigen Dienstmedaille.

Allen herzliche Glückwünsche und ein Danke von euren Feuerwehrkameraden.

Im Jahr 2014 besuchten wir folgende Lehrgänge in der Feuerwehrschule:
Verkehrsregler

Atzmüller Armin
Dumfart Andreas
Höller Walter
Ortner Manuel
Schwarzinger Markus

Lotsen- und Nachrichtenlehrgang
Funklehrgang
Gruppenkommandantenlehrgang

Duringer Nicole
Gahleitner Annette
Gahleitner Annette
Schwarzinger Markus
Steininger Jürgen
Steininger Jürgen
Kohlberger Raphael
Schwarzinger Markus
Prach Dominik
Schaubsläger Raphael
Schwarzinger Markus

Jugendbetreuerlehrgang
Maschinistenlehrgang

Atzmüller Werner

Maschinistenausbildung

Duringer Harald
Atzmüller Armin

Atemschutzgeräteträger

Schöftner Patrick
Ortner Andreas
Atzmüller Wolfgang

Atemschutzwartelehrgang

Leutgeb Felix
Schaubsläger Kerstin

Warn- und Messgerätelehrgang

Prach Marcel
Atzmüller Helmut

Feuerwehrmedizinischer Dienst

Ortner Manuel
75 Tage

Zugskommandantenlehrgang
Kommandantenweiterbildungslehrgang
Grundlehrgang
Lehrgang Brandmeldeanlagen
Technischer Lehrgang II
Gesamt



Wald- und Stadelfest

Auch im Jahr 2014 konnten wir wieder einen sehr guten Erfolg beim Piberschläger Wald- und Stadelfest verzeichnen.

Bereits am Samstag gab es schon sehr guten Besuch.

Über Initiative unseres Bürgermeisters Peter Pagitsch fand am Sonntag die Wahl der Miss Sterngartl Gusental in Piberschlag statt. Der Stadel drohte aus allen Nähten zu platzen. Zu Mittag und am Nachmittag mussten wir auch Besucher in der Disco unterbringen. Dies machte am Anfang nicht den besten Eindruck.

Das ganze Programm wurde aber in die Disco übertragen und es waren dort die Besucher auch auf Grund des schnellen Service sehr zufrieden.

Nur durch euren Besuch konnten wir heuer das best besuchte Fest, das wir jemals hatten, verzeichnen. Nur dadurch ist es möglich, dass wir wieder entsprechende finanzielle Mittel für die Ausstattung unserer Feuerwehr bekommen.

Wir freuen uns wieder auf den Besuch beim Fest im Jahr 2015.



Oben: Wir gratulieren den Siegerinnen bei der Wahl zur Miss Sterngartl Gusental

1. Verena Hauzenberger aus Altenberg
2. Nadja Kohlberger aus Köckendorf
3. Ines Umlauf aus Ottenschlag

Links: Der Feuerwehrstadel war bei der Misswahl bis zum letzten Platz gefüllt.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Unterstützern und Sponsoren:

- Bgm. Peter Pagitsch und Regina Stumptner aus Hinterweißenbach haben die Wahl der Miss SternGartl Gusental hervorragend organisiert und dafür viele Stunden aufgewendet.
- Sabine Schuster (Mühlviertler Speckstüberl) und Verena Stadler (Friseurin im Hotel Guglwald) haben die Misskandidatinnen vor dem Auftritt unterstützt. Vom Speckstüberl wurden auch die Schärpen gesponsert.
- Alexander Pils und Dietmar Hehenberger vom Hotel Guglwald haben sehenswerte Hauptpreise und Preise für jede Kandidatin zur Verfügung gestellt.
- Vom Tourismusverband St. Michael im Lungau haben wir ebenfalls tolle Preise für die Misswahl erhalten.
- Günter Kitzmüller und Joe Enzenhofer vom Fotoclub Vorderweißenbach haben viele sehenswerte Fotos der Veranstaltung und der Missen gemacht. (Die Fotos der Missen auf der Titelseite und auf Seite 12 und 13 stammen von Günter Kitzmüller.)
- Bettina und Günter Schabuschläger vom Cafe Treffpunkt in Rohrbach haben sich zum wiederholten Male als Sponsoren eingestellt. Sie haben einen nahmhaften Beitrag zur Anschaffung neuer Sportjacken für die Feuerwehr geleistet.

Die finanziellen Mittel, die wir durch das Fest und andere Veranstaltungen erwirtschaften verwenden wir immer, um unsere Ausrüstung zu verbessern und zu ersetzen. Heuer haben wir von der Gemeinde einen Betrag von Euro 9.900,-- bekommen. Trotzdem ist es notwendig immer wieder einen Betrag aus Eigenmittel aufzuwenden und etwas für größere Anschaffungen anzusparen.



Ausflüge

Die Kameraden der Feuerwehr Heuraffl haben uns gemeinsam mit der FF Schönegg zu einem Ausflug eingeladen. Wir besichtigten die Berufsfeuerwehr in Budweis mit dem Warn- und Alarmzentrum für Südböhmen. Beeindruckend für uns war die umfangreiche technische Ausstattung. Am Nachmittag konnten wir das Kraftwerk in Lipno besichtigen.



Unser Ausflug führte uns nach Bad Kreuzen. Wir wanderten durch die Wolfsschlucht zur Speckalm. Am Nachmittag stand das Freilichtmuseum in Mitterkirchen auf dem Programm.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden auf Grund ihrer Leistungen mehrere Kameraden befördert. Es sind dies:

Zum Feuerwehrmann	Prach Marcel
Zum Oberfeuerwehrmann	Kohlberger Raphael
	Ortner Manuel
	Schaubsläger
	Raphael
Zum Hauptfeuerwehrmann	Atzmüller Daniel
	Dumfart David
Zum Löschmeister	Atzmüller Armin
Zum Hauptlöschmeister	Keplinger Manfred
Zum Brandmeister	Keplinger Robert
	Pertlwieser Klaus



Bild rechts:

Technische Übung mit den Feuerwehren Afiesl, Schönegg und St. Stefan am Walde.

Ein PKW ist nach einem Unfall in einen Teich gestürzt. Eine verletzte Person war aus diesem PKW zu retten. Aus einem zweiten PKW waren ebenfalls schwer verletzte Personen zu retten.



Bild links:

Übungsannahme:
Brand eines
gefährlichen Stoffes.
Unter Einsatz von
Atemschutz und
Schaum konnte auch
dieser Brand rasch
gelöscht werden.
Nur Übungen machen
uns sicher im Umgang
mit dem Gerät.
Damit können wir im
Ernstfall rasch helfen.

Feuerwehrball Samstag, 10. Jänner 2015

Piberschläger Wald- und Stadelfest Samstag und Sonntag, 25. und 26. Juli 2015

Wir kommen zu jeder Tages- und Nachtzeit zu euch, wenn ihr uns zu einem Einsatz ruft. Kommt auch ihr zu uns, wenn wir euch zu unseren Bällen, Festen, usw. einladen.



FEUERWEHR

alarmieren
über Notruf 122

Bitte Geduld, es meldet sich auf jeden Fall die Zentrale!

gib an: **WER** spricht?
(Name des Anrufers)

WAS ist passiert?
(Brand, technisches Gebrechen)

WOwird die Feuerwehr
gebraucht?
(Adresse, Anfahrt)

WIEsind wichtige Umstände?
(eingeschlossene Personen)

dann: retten (flüchten, helfen),
löschten

Feuerwehr einweisen,
besondere Gefahren bekanntgeben